

Jedes Kind soll schwimmen lernen: Sommerferienkurse für Kinder ab 6 Jahren

Landrat Mario Löhr will im wahrsten Sinne die Welle machen: Jedes Kind soll schwimmen lernen! In diesem Sommer schon drei Mal so viele Kinder wie im Vorjahr. Schwimmen ist für Kinder so wichtig wie Lesen und Schreiben. Davon ist Landrat Mario Löhr, selbst Familienvater, überzeugt: „Schwimmen macht Spaß und ist dabei auch noch gut für die körperliche Entwicklung – ganz davon abgesehen, dass es wirklich wichtig ist, sich im Fall der Fälle sicher über Wasser halten zu können.“

Mehr Nichtschwimmer

Die Entwicklung der vergangenen Jahre ist eine andere: Eine Forsa-Umfrage im Auftrag der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft hat ergeben, dass sich die Zahl der Nichtschwimmer im Grundschulalter binnen fünf Jahren verdoppelt hat. Demnach konnte 2022 jedes fünfte Kind zwischen sechs und zehn Jahren nicht schwimmen.

In diesem Punkt will Landrat Mario Löhr buchstäblich gegen den Strom schwimmen. Schon die Erstauflage des Projektes „Jedes Kind soll schwimmen lernen“ im Vorjahr in Unna war ein voller Erfolg: 120 Kinder waren da, die Warteliste war lang. Das Bündnis für Familie des Kreises Unna hat das Projekt 2022 gemeinsam mit dem kommunalen Wohnungsbauunternehmen UKBS und dem KreisSportBund Unna umgesetzt und das Angebot in diesem Jahr allen Städten und Gemeinden gemacht. Mit dem Ergebnis, dass drei Städte mit von der Partie sind. Im Freibad Bornekamp in Unna, im Fröndenberger Löhnbad und im Bürgerfreibad Selm werden jeweils vier Kurse für insgesamt 360 Kinder angeboten.

„Wir vom Bündnis für Familie Kreis Unna freuen uns, dass das Projekt ‚Jedes Kind soll schwimmen lernen‘ im vergangenen Jahr

so gut angelaufen ist und wir in diesem Jahr erneut dazu beitragen können, dass noch mehr Kinder schwimmen lernen und so auch am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können,“ so Anja Josefowitz, Sprecherin Bündnis für Familie Kreis Unna.

Kurse in den Sommerferien

Die Kurse finden in der Zeit vom 26. Juni bis 21. Juli statt, also in den ersten vier Wochen der Sommerferien. Eltern zahlen pro Kind pauschal 50 Euro für die Teilnahme. Das Geld gibt's wieder zurück, wenn die Nachwuchsschwimmer an mindestens neun von zehn Terminen teilgenommen haben. Für die Kinder gibt's eine Schwimmbrille – und natürlich das Seepferdchen, wenn sie am Ende die wichtigsten Grundlagen beherrschen. Wer auch nach dem Kurs noch ein bisschen üben sollte, darf sich über die Seerobbe als Abzeichen freuen.

Eine vorherige Anmeldung ist nötig – und vom 20. April an bis spätestens zum 7. Juni möglich im Internet unter www.kreis-unna.de. Ganz wichtig: Die Kinder müssen mindestens sechs Jahre alt sein.

Unterstützt wird das vom Kreis Unna und dem Bündnis für Familie initiierte Projekt „Jedes Kind soll schwimmen lernen“ von der UKBS, dem KreisSportBund Unna und der Sparkasse UnnaKamen sowie von den Betreibern der beteiligten Bäder. PK | PKU